

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung: Problemstellung, Leitfragen und Untersuchungskonzept	7
2.	Begriffsbestimmungen	16
2.1	Rechtskonservatismus als Brücke zwischen dem demokratischen Zentrum und dem Rechtsextremismus.	16
2.2	Nationalismus und völkisches Gedankengut.	18
2.3	Definitionen und weitere Erläuterungen	20
2.4	(Rechts-)Populismus als Analysekonzept.	22
3.	Zur Vorgeschichte:Völkischer Nationalismus und internationale Kooperation in der frühen Nachkriegszeit	27
3.1	Europaideologie	28
3.2	Politische Praxis	32
4.	Die Modernisierung des Rechtsextremismus.	35
4.1	Zum sozioökonomischen und politischen Wandel.	36
4.2	Zum ideologisch-programmatischen Wandel	39
4.3	„Globalisierter“ Rechtsextremismus	45
5.	Vom Faschismus über den gemäßigten Rechtsextremismus zum Rechtskonservatismus. Exkurs zum italienischen Rechtsextremismus . . .	48
5.1	Die Italienische Sozialbewegung	49
5.2	Die Nationale Allianz	50
5.3	Die Liga	53
5.4	Fazit	55
6.	Die Bemühungen um eine einheitliche Euro-Rechte	57
6.1	Die Europawahlen 1979	57
6.2	Die Europawahlen 1984	59
6.3	Die Europawahlen 1989	59
6.4	Die Europawahlen 1994	61
6.5	Die Europawahlen 1999	62
6.6	Die Europawahlen 2004	64
6.7	Die Europawahlen 2009	66
6.8	Die Europawahlen 2014	69
6.9	Die Europawahlen 2019	74
6.10	Die Europawahlen 2024	79

7.	Anatomie des Rechtstrends	92
7.1	Mandatszahlen und Mandatsanteile	92
7.2	Auswirkungen des Brexits	97
7.3	Ost-West-Vergleich	97
7.4	„Platzhirsche“ und „Eintagsfliegen“	100
7.5	Fraktionsbildung	105
7.6	Konsens und Dissens	112
7.7	Politische Einflussmöglichkeiten	114
8.	Zusammenfassung der Untersuchungsergebnisse, Diskussion und einige Schlussfolgerungen	125
	Anhang	135
	Literatur	145
	Abkürzungen für nationale und europäische Parteien und für Fraktionen im Europaparlament	156
	Register (Parteien und Fraktionen)	162